Eukodal oder die Angst Hitlers vor seiner gerechten Strafe

Eukodal oder die Angst Hitlers vor seiner gerechten Strafe

Heutzutage gibt es Nazis, die Hitler bewundern. Aber war er nicht in Wirklichkeit voller Angst?
Hitler vergiftete sich und seine Frau, auch seine Hunde und ließ sich mit 40 Kanistern Benzin verbrennnen.

Was hätten die Alliierten mit ihm gemacht. Hitler hatte Angst vor Schmerz. Prügel und Bestrafung.
Er nahm sich das Leben, weil er in Wirklichkeit kein Mann voller Kraft war, sondern ein Angsthase.

Zusammen ist man immer mehr, mit Waffen kann man wehrlose immer prügeln! Hitler war nur mit seinen Generälen ein Strippenzieher, aber kaum einer stand im Krieg! Soweit für alle Nazis:

Eure Vorbilder hatten nur Mumm, wenn sie mehr waren! So war es auch bei den Römern oder bei Napoleon.

Einer guckt zu, wie alle anderen geschuldet zum Beispiel durch Pervitin, dem heutigen Crystal Meth damals sich für ihn schlugen. Vor SS Soldaten habe ich auch nur bedingt Angst. Man stelle sich vor, die Juden hätten Waffen, Panzer usw gehabt!

Wehrlose prügeln könnnen die.

Wenn ich geprügelt werde, lasse ich es zu. Ich habe keine Angst vor dem Tod. Mein Vater und mein Nachbar machten Selbstmord. Ich werde dies nicht tun!

Wenn mich das Leben bestraft, durch Krebs, werde ich leiden können. Hitler hätte nicht leiden können!

Er nahm zb vor Angst Eukodal. Das ist das stärkste Morphin das es gibt!

Man stelle sich vor zb Assad oder Mugabe würden gestraft oder die Barbiepuppe aus Kasachstan!

Und die würden ohne Militär da stehen...

Das wäre mein größter Wunsch.

Für heute sage ich:

DIE WAFFEN NIEDER!

& falls mich jemand prügeln will, weil ich Hitler angriff, dann möge er den Text nochmals lesen!

Herzlichst,

Uwe Kraus!

© Uwe Kraus

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk